



Eine Pressemitteilung von coach@school e. V.
Hamburg, den 03.06.2020

Cornelia Funke übernimmt Schirmherrschaft für mehrsprachiges Leseförderprogramm



Foto: ©Michael Orth Das Bücherkoffer Programm hilft mehrsprachig aufwachsenden Grundschul- und Kita-Kindern beim Lesenlernen in ihrer Muttersprache. Das bundesweit einzigartige Programm des Hamburger Vereins coach@school e.V. motiviert Eltern zum gemeinsamen Lesen mit ihren Kindern und steigert damit ihre Bildungschancen in der Schule. Ab sofort übernimmt Cornelia Funke die Schirmherrschaft für den Hamburger Bücherkoffer.

Der international bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin ist die Leseförderung der Kleinsten ein besonderes Anliegen: „Die mehrsprachigen Bücher im Bücherkoffer machen Kinder verschiedener Nationalität neugierig auf die anderen. Kinder, die sich durch einen Migrations- oder Fluchthintergrund fremd und heimatlos fühlen, bekommen durch die Bücher das Gefühl, dass sie willkommen sind und sich ohne Angst auf die Kultur einlassen können, die nun ihre Wirklichkeit prägt. Ich lebe lange genug in einem anderen Land, um zu wissen, wie wichtig die Muttersprache bleibt. Deshalb setze ich mich als Schirmherrin dafür ein, dass der Bücherkoffer noch mehr Kinder und ihre Familien erreicht.“

Bücher in türkischer, arabischer oder russischer Sprache: Insgesamt 12 Sprachen kommen in den ausgewählten Büchern des Bücherkoffers zum Einsatz.

Durch das Lesen in ihrer vertrauten Sprache soll den Fünf- bis Achtjährigen auch das Deutschlernen erleichtert werden.

Cornelia Funke, deren Romane in 37 Sprachen übersetzt werden, begrüßt als Schirmherrin das Ziel des Vereins, das Programm bundesweit auszuweiten. Neben Hamburg kommt das Programm bereits in ausgewählten Kitas und Grundschulen in Frankfurt erfolgreich zum Einsatz. Seit 2016 hat das Programm bereits mehr als 2.350 Familien und deren Kinder beim Lesenlernen unterstützt.



Über den Hamburger Bücherkoffer von coach@school e.V.

Der Verein coach@school setzt sich seit 2016 für mehr Bildungschancen an Schulen, Kitas und Wohnunterkünften in Hamburg ein und kooperiert mit der Hamburger Schulbehörde und der Hamburger Bücherhalle. Ausgewählte Bildungseinrichtungen nehmen in Hamburg und Frankfurt am halbjährigen Bücherkoffer-Programm teil.

Jedes Kind nimmt den Bücherkoffer für eine Woche nach Hause. In der Schule wird die Leseerfahrung geteilt und Bücher besprochen. Projektbegleitende Workshops für Pädagog*innen und Eltern sowie mehrsprachiges Informationsmaterial und Videos zum Lesenlernen verankern die Leseförderung in den Familien und Bildungseinrichtungen.

Für die Leistung des Hamburger Bücherkoffers erhielt der coach@school e. V.

2018 die „Start Social“-Auszeichnung von Angela Merkel und 2019 den 1. Platz des Deutschen Integrationspreises der Hertie Stiftung.

Pressefotos:

Im Anhang finden Sie ein Pressefoto von Cornelia Funke sowie vom Bücherkoffer Programm. Die Pressefotos in hoher Auflösung zur ausschließlichen Verwendung im Rahmen der Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung und nur in Verbindung mit dem coach@school e. V. finden Sie unter:
<http://www.coachatschool.org/presse/>

Die Bildrechte aller Fotos liegen ausschließlich bei ©Michael Orth für Cornelia Funke sowie beim coach@school e.V. Bei einer Veröffentlichung ist der Urheberhinweis entsprechend ©Michael Orth (Fotos) „Cornelia Funke“ und „coach@school e. V.“ anzugeben (siehe jeweiligen Bildtitel).

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung:
Kerstin Wiskemann coach@school e.V. Tel. 040-60863741
E-Mail: wiskemann@coachatschool.org
Website: www.coach@school.org

